

# CAST



## Regie

Damir Žižek

1963 in Zagreb geboren. Aufgewachsen in Deutschland und der Schweiz, Schweizer Bürger. Begründer des SHpektakels. Stationen seiner Laufbahn sind die Rote Fabrik, Tonhalle, Kongresshaus, Schauspielhaus Zürich. Er hat unter anderem mit Achim Benning, Reinhard Palm, Christoph Marthaler, Falk Richter und Nicolas Stemann gearbeitet. Arbeit an mehreren Produktionen des SH Sommertheaters «Sgaramusch» und «Theater im Fass». Als Lichtdesigner wirkte er am Schaffhauser Jazzfestival und veröffentlichte mehrere CD-Produktionen als Musiker, Komponist oder Produzent. Dürrenmatts «Mister X macht Ferien» ist Damir Žižeks 17. Produktion für das SHpektakel.



## Mister X

Stefan Kollmuss

Stefan Kollmuss, wurde 1972 in Genf geboren und wuchs in Zürich dreisprachig auf. Eher zufällig entdeckte er mit 21 Jahren das Theater und erhielt prompt ein Schauspielstipendium in Dublin, Irland. Danach wirkte er in verschiedenen Theater und Film Projekten in Europa, und zog anschließend zwei Jahre nach Los Angeles um sein Handwerk zu vertiefen. Seither wirkte er als Schauspieler, Sprecher und Coach in über 60 Spiel – und Kurzfilmen im in und Ausland.

Dem SHpektakel ist er aus «Der Tag an dem der Papst entführt wurde» – er spielte den Rabbi, und den Gerichtsschreiber Licht in «Der zerbrochene Krug», bekannt. [www.stefankollmuss.com](http://www.stefankollmuss.com)



## Mister U

Manfred Heinrich

Seit Beginn seiner Schauspielaufbahn am Theater hat Manfred Heinrich die verschiedensten Rollen gespielt, kleine, mittlere und grosse. Die Aufreihung der Stücke liest sich wie ein kleiner Schauspielführer. Seit 1997 führt Manfred Heinrich Literaturreisereihen durch. Diese finden unter anderem im Rahmen der kulturellen Veranstaltung «Frühschicht» in der Alten Kaserne in Winterthur (CH) statt. Im Februar 2004 fand die 100ste Lesung statt.

Manfred Heinrich ist zum sechsten Mal am SHpektakel [www.der-schauspieler.ch](http://www.der-schauspieler.ch)



## Mister Y

Lukas Waldvogel

Lukas Waldvogel absolvierte seine Schauspielausbildung an der Hochschule der Künste Bern und lebt in Zürich. Neben seiner Tätigkeit als Schauspieler arbeitet er als Sprecher, Coach in Auftrittskompetenz und realisiert Theaterprojekte an verschiedenen Schulen und Institutionen. Seine Tätigkeit als Schauspieler führte ihn unter anderem ans Schauspielhaus Zürich. Lukas wirkte als Performer in zahlreichen Projekten und in den unterschiedlichsten Gruppen in der freien Theaterszene Schweiz. Zuletzt war er in «how to date a feminist» am Theater Winkelwiese, «Die Niere» im Casinotheater, in «Die Räuber» am Theater Chur und als Amphitryon und Jupiter in der Freilichtproduktion vom turbinetheater im Sihlwald zu sehen. Nach Romulus der Grosse zum zweiten Mal am SHpektakel.

[www.lukaswaldvogel.ch](http://www.lukaswaldvogel.ch)



## May McMay & diverse Rollen

Simona Sbaffi

1970 in Schaffhausen geboren, studierte Simona Sbaffi Schauspiel am Max-Reinhardt-Seminar in Wien. Danach bis 2005 am Wiener Burgtheater engagiert, seitdem freie Schauspielerin mit Theaterengagements im deutschsprachigen Raum, Film-/TV-Produktionen, z.B. «Die Rosenzüchterin» (ZDF/ORF) oder «Süssigkeiten» (SF), sowie Hörspielen und Lesungen. 2016 entwickelte sie im Team das Stück «Nachrichten aus dem Schleudersitz» unter Josef Maria Krasanovsky in Wien, mit ihm folgten Produktionen am Klagenfurter Ensemble: «Der grosse Marsch» und «Die lächerliche Finsternis» von Wolfram Lotz sowie 2021 die Stückentwicklung «Katzennacht» ohne Worte. Mitgründerin des Künstlerkollektivs «TraktorReaktor». Am SHpektakel von Damir Žižek war sie 2018 in der Parabel «Auf hoher See» und 2020 in «Best of!» zu sehen.

[www.sbaffi.at](http://www.sbaffi.at)



## Schwester Eugenie & diverse Rollen

Rahel Roy

Rahel (1981) lebt mit ihrer Familie in Schaffhausen und arbeitet als freischaffende Schauspielerin, Regisseurin und Autorin in der Schweiz. Nach ihrer Schauspielausbildung in Zürich arbeitete sie drei Jahre in Berlin. Seit 2009 ist sie im Ensemble des Märchentheaters Fidibus. 2020 hat sie die künstlerische Leitung übernommen. Seit 2010 ist Rahel Roy Teil des SHpektakel-Ensembles. Zu sehen als Evchen im «der zerbrochene Krug», Mirjam in «der Tag, an dem der Papst entführt wurde», Rea in «Romulus». 2018 und 2020 assistierte sie Regisseur Damir Žižek und war für die Choreografien zuständig. Mit dem Tanz sehr vertraut – ihre Bühnenkarriere begann im Alter von vier Jahren mit Ballettunterricht – bindet Rahel Roy den Tanz auch gerne in ihre Inszenierungen ein. Choreographische und rhythmische Szenen zeichnen ihre Arbeit aus.



## Statistin & Regieassistenz

Mary Santella

In Florenz aufgewachsen, 1989 Umzug in die Schweiz. Erste Bühnenerfahrungen von 1996 – 2005 als Keyboarderin, Geigerin und Sängerin bei der Band «Carpe Diem», zahlreichen Konzerten und Tourneen im In- und Ausland. Seit Abschluss der Schauspiel Schule Zürich 2009, seit dem freischaffende Schauspielerin, Regisseurin, Theaterpädagogin und Autorin von Theaterstücken. Seit 2010 unterrichtet sie an der Musikschule in Weinfelden und erarbeitet

mit Kindern und Jugendlichen interdisziplinäre Projekte mit Theater, Tanz und Musik. Engagement bei den Schlossfestspielen in Hagenwil.

Seit März 2022 mit «Hans & Greta – Ein modernes Märchen über das Erwachsenwerden» erste eigene Produktion für Jugendliche mit der neu gegründeten Theatergruppe «maMira», für die sie das Textbuch geschrieben, Regie geführt hat und als Schauspielerin zu sehen war.»



## Statist

Cristiano Giudici

Er kam über eine Anzeige in den Schaffhauser Nachrichten als Statist zum Film – es wurden Statisten für den Film «Plötzlich Deutsch» mit dem Schaffhauser Martin Rapold gesucht. Seit dem sind Engagement als Statist zu seinem Hobby geworden. Drehtage bei Spielfilmen, Serien, Werbungen. Ende März dieses Jahres Anfrage vom Schauspielhaus Zürich als Statist bei Milo Rau's Wilhelm Tell. So traf er auch auf Damir Žižek und kam zu einer Statistenrolle in seinem Stück «Mister X».



## Statistin

Susanna Thoma

Schlesierin, Philosophin, Anglistin, Menschenfreund, Theaterbegeisterte. Statistin an verschiedenen Filmprojekten und Buchübersetzerin. Im SHpektakel 2018 Debut in Mrozek's Auf hoher See als Postwesen.



## Statist

Henry Brückel

Geboren 1962 in Deutschland, seit 27 Jahren begeisterter Laiendarsteller. Henry Brückel spielt dieses Jahr zum fünften Mal am SHpektakel mit. Herausragend als Möbelpacker in «Die grosse Wut des Philipp Hotz» 2009, und als Murillio in Dürrenmatts «Die Physiker» 2005. Er ist in verschiedenen Filmen und Theaterproduktionen zu sehen,

wie als Feuerwehrmann in «Das Unglück von Überlingen» oder in Reto Stubers «Auf Wiedersehen in Genf». Henry Brückel ist Begründer, Schauspieler und Regisseur des Theaterensembles Lüüchte. Am Radio Munot war er als Moderator von «Hallo Nachbar» zu hören.